

verschiedenen Medien Fuß gefasst, verfügt über eine eigene Website, wird Dalchau aber auch mit der Anbindung an das Freyburger Festival auf die Seite der „Straße der Romanik“ bringen. Wir wollen nach und nach die möglichen Verbindungen ausloten und ausbauen. Dafür brauchen wir auch Ihr Engagement! Unser Lohn sind die Begegnungen mit Künstlern, mit Menschen, die von außerhalb kommen, weil sie bei uns ein interessantes Angebot finden werden!

Seien Sie sicher: Gemeinsam entdecken wir weitere Schätze!

www.kulturveste.loburgerland.de

Unser Verein kennt

- ordentliche Mitglieder
- Ehrenmitglieder
- fördernde Mitglieder

Wer kann Mitglied werden?

- jede natürliche oder juristische Person, welche die Ziele des Vereins unterstützen möchte
- Fördermitglied können sowohl natürliche als auch juristische Personen, also beispielsweise Firmen werden, die den Verein ideell und materiell in seinen Zielen unterstützen möchten.

Der Mitgliederbeitrag pro Kalenderjahr beträgt für

Arbeitnehmer und Selbständige: 24,00 EUR
für alle anderen Personen: 12,00 EUR

- Die Mitgliedsbeiträge können als Spenden steuerlich abgesetzt werden.
- Zuwendungsbescheinigungen können erstellt werden.

Wir freuen uns auf Sie als Mitglied.

Und Sie dürfen sich auch freuen, weil Sie dadurch manche interessante Begegnung haben werden, die Sie ohne die Arbeit unseres Vereins nicht hätten. Heben Sie unsere Schätze mit!

Eine Auswahl dessen, was wir uns vorstellen können. Mit Ihrer Hilfe kann diese Liste auch noch wachsen:

- Jährlich 2 Ausstellungen mit bildenden Künstlern im Barbycafé.
- Begleitung von künstlerischen Projekten
- Jährlich 4 Lesungen bzw. Vorträge jeweils am 1. Freitag im Quartal im Barbycafé
- Jährlich im Juni BILDSCHOEN IN DALCHAU, Holz & Toene - mittelalterliche Musik und Holzbildhauerei Konzerte und LeseKonzerte an verschiedenen Orten
- Jährlich im Sommer ein Programm für Kinder

Das erste künstlerische Projekt, dass der Verein begleitet hat und in dem er auch erwähnt ist, ist das 2016 im Verlag Ost-Nordost Magdeburg erschienene Buch „**LebensLinien**“ des Malers Heinz Israel aus Möser und des Autors Ludwig Schumann aus Zeppernick. Das Buch kann für 29,80 EUR mit Signum beider Künstler erworben werden. Erstes Fördermitglied des Vereins ist das Barbycafé Loburg

Sie erreichen den Verein unter folgender Anschrift:

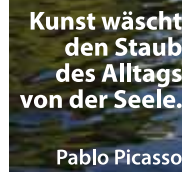
KulturVeste Loburger Land e.V.
Ulrich von Wulffen
Theresienhof 1
39279 Loburg
OZ Rottenau
0172 9229811

Telefonisch auch über Andreas Vogler
0172 3818634

www.kulturveste-loburgerland.de



Projekt des Fördervereins Burg Loburg



Projekt des Fördervereins Burg Loburg

www.kulturveste-loburgerland.de

Der Kunst- und Kulturverein der Region

Wer nichts für andere tut,
der tut auch nichts für sich.

Johann Wolfgang von Goethe (1749 - 1832)
Clavigo, 1774. 4. Akt, Carlos zu Clavigo

Wir verstehen uns als die Schatzsucher in der Region Loburger Land.

Schätze machen eine Region attraktiv. Dafür muss man sie aber zum Glänzen bringen.

Das macht Arbeit. Das belohnt aber auch. Der Lohn liegt in den Begegnungen, die wir haben werden.

Dürfen wir Ihnen einige unserer Schätze vorstellen?

Die **Ruine der Kirche „Unserer Lieben Frauen“** lässt noch die dreischiffige Basilika ahnen, die hier im ausgehenden 12. Jahrhundert errichtet wurde. Zuletzt 1990 bis 1992 baulich gesichert, fanden hier Konzerte statt.

Die Kirche verbindet unsere Stadt mit der „Straße der Romanik“. Weil wir das nicht aufs Spiel setzen wollen, streben wir wieder eine Grundsicherung an, um hier wieder ein Konzertleben entfalten zu können.

Der von **Wulffensche Gutsfriedhof in Padergrim**. Wussten Sie, dass er inzwischen unter Denkmalschutz steht? Wir haben ein Programm, die Gutachten und nun auch die Genehmigung, den Friedhof wieder in einen würdevollen Zustand versetzen zu können. Damit geben wir der Region einen weiteren Anziehungspunkt zurück, einen Ort der Erinnerung, des Nachdenkens, des Luftholens.

Das **Barbycafé** in Loburg ist unser Treffpunkt.

An jedem 1. Freitag im Monat trifft sich hier der Vorstand um 19.00 Uhr. Unsere Sitzungen sind öffentlich. An jedem 1. Freitag im Quartal gibt es 19.00 Uhr eine Lesung oder einen Vortrag in der angenehmen Atmosphäre des Barbycafés.



St. Anna Kirche in Dalchau, Fotografie Hans-Wulf Kunze

Die **St.-Anna-Kirche in Dalchau** ist ein romanischer Bau. Sie steht auf der Straße der spätgotischen Flügelaltäre. Ihr wunderschöner Altar hat eine Besonderheit: Die Darstellung der seligen Jutta von Sangerhausen. Es gibt nur drei historische Darstellungen dieser Frau, die mit Elisabeth von Thüringen und Mechthild von Magdeburg bekannt war: In Stendal, in Wernigerode und in Dalchau. Jutta lebte zuletzt am Kulmer See in Polen, im Ort Bildschön.



Wir haben in der Dalchauer Kirche gemeinsam mit der Evangelischen Kirchgemeinde das jährlich wiederkehrende Festival **BILDSCHOEN IN DALCHAU** - Holz & Toene, also Musik und die Ausstellung eines Holzbildhauers - eingerichtet. Ab 2017 im Juni, in Verbindung mit dem internationalen Festival mittelalterlicher Musik „montalbane“ in Freyburg an der Unstrut, wo einer der Lebensorte der heiligen Elisabeth zu finden ist: Die Neuenburg.

Sie sehen: Wir legen Wert darauf, dass wir die Loburger Region einbringen in überregionale Zusammenhänge und Medien:

Die „Straße der Romanik“ verfügt über eine eigene Website, findet international Beachtung. Die „Straße spätgotischer Flügelaltäre“ hat inzwischen in den



Projekt des Fördervereins Burg Loburg

Beitrittserklärung

Name _____

Vorname _____

Straße, Hausnummer _____

PLZ _____

Wohnort _____

Telefon _____

Mail _____

Website _____

Hiermit trete ich dem Verein KulturVeste Loburger Land e.V. bei.

Datum _____

Unterschrift _____